

Studiengemeinschaft Holzleimbau e.V.

CTT Council of Timber Technology

Studiengemeinschaft Holzleimbau e.V.
Elfriede-Stremmel-Straße 69 42369 Wuppertal

Elfriede-Stremmel- 0202/9783581 fon Konto 420760
Straße 69 0202/9783579 fax BLZ 330 500 00
42369 Wuppertal www.brettschichtholz.de SSK Wuppertal
info@brettschichtholz.de

PRESSEMELDUNG

BS Holz
natürlich faszinierend

Otto Hetzer zu Ehren

Briefmarke erinnert an den Pionier des Holzleimbaues

(Wuppertal, 18. Januar 2011) Im Jahr 1906 meldete der Zimmermeister und Unternehmer Otto Hetzer aus Weimar ein Verfahren zum Patent an, mit dem er den Holzbau revolutionierte. Er verleimte einzelne, gebogene Brettlamellen miteinander und konnte damit weit gespannte, stützenfreie Dachkonstruktionen von hoher Festigkeit und Tragfähigkeit errichten. Bekannt wurden die „Hetzer-Träger“ vor allem durch die Deutsche Eisenbahnhalle für die Weltausstellung in Brüssel 1910. Das Hallendach war ein Zweigelenkrahmen mit einer Scheitelhöhe von 14 Metern und einer Spannweite von 43 Metern.

Das von Anfang an wirtschaftlich sehr erfolgreiche Verfahren wurde im Laufe der Zeit immer weiterentwickelt. Das moderne Brettschichtholz ist heute ein High-Tech-Produkt mit fast unbegrenzten Möglichkeiten. Es erlaubt die Errichtung von Dachkonstruktionen für Industrie- oder Messehallen mit Spannweiten bis über 100 Meter.

Am 18. Januar 1911, also vor 100 Jahren, starb Otto Hetzer. Im Gedenken an den großen Holzbaumeister ist eine Briefmarke mit dem Wert von 55 Ct. erschienen. Sie hat Seltenheitswert, denn es ist eine „individuelle“ Briefmarke mit kleiner Auflage, die nicht über den Handel erhältlich ist*.

Wir überreichen Ihnen diese Rarität gern.

Wenn Sie die Marke von der Folie abziehen, ist sie als Porto zu verwenden

Verantwortlich:

Studiengemeinschaft Holzleimbau e.V.

Dr.-Ing. Tobias Wiegand

Elfriede-Stremmel-Straße 69

Tel.: 0202/9783581

info@brettschichtholz.de

Bei Fragen können Sie sich gern an uns wenden.

*Sollte das Interesse sehr groß sein, können wir die Marken für 1 €/Stück nachdrucken lassen